

Société Générale mit hohem Jahresverlust

Paris. Die Coronakrise und der geplante Konzernumbau haben der französischen Großbank Société Générale 2020 den ersten Jahresverlust seit mehr als drei Jahrzehnten eingebrockt. Unter dem Strich stand ein Minus von 258 Millionen Euro nach einem Gewinn von 3,25 Milliarden Euro ein Jahr zuvor, wie das Finanzinstitut am Mittwoch in Paris mitteilte. Gemäß den Aufzeichnungen der Wirtschaftsnachrichtenagentur *Bloomberg*, die bis ins Jahr 1988 zurückreichen, war dies der erste Jahresverlust in dieser Zeit. Wie bei anderen Geldhäusern beeinflusste vor allem eine hohe Risikovorsorge für ausfallgefährdete Kredite infolge der Pandemie das Ergebnis der Société Générale negativ. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/396251.société-générale-mit-hohem-jahresverlust.html>